

Seit der letzten Gemeinderatssitzung am 12. Dezember 2018 sind folgende schriftliche Anträge sowie Schreiben von Fraktionen und einzelnen Mitgliedern des Gemeinderats beim Oberbürgermeister eingegangen, die nach der Geschäftsordnung des Gemeinderats in einem gemeinderätlichen Gremium zu behandeln sind oder die in einem sonstigen Gremium behandelt werden, in denen Gemeinderatsmitglieder tätig sind, oder deren Erledigung in die Zuständigkeit der Verwaltung fällt oder die schon erledigt wurden:

186 CDU, 10.12.18

Zu prüfen, ob die Stadt Ulm als Trägerin der "Kontaktstelle Frau und Beruf" in Frage kommt.

Die CDU-Fraktion erhielt am 14.02.2019 eine schriftliche Antwort.

187 GRÜNE, 11.12.18

Antrag zum Wohnbaugebiet Safranberg "Baufelder für Baugemeinschaften".

Der Antrag wurde in der Sitzung des Gemeinderats am 12.12.2018 behandelt bzw. von der GRÜNEN-Fraktion in dieser Sitzung wieder zurückgezogen.

188 SPD (Neu-Ulm und Ulm), 12.12.18

Dafür zu sorgen, dass der Wohnmobilstellplatz bis zum Saisonbeginn eröffnet werden kann.

Die SPD-Fraktion erhielt am 11.01.2019 eine schriftliche Antwort.

189 CDU, SPD, 11.12.18

Vandalismus an Schulen

Einen Bericht im zuständigen Ausschuss zu geben und darüber hinaus eine Kostenschätzung bezüglich einer verbesserten Beleuchtung mit Bewegungsmeldern vorzulegen.

Die Fraktionen erhalten eine schriftliche Antwort

190 CDU, SPD, 11.12.18

In der Spielplatzkommission die Sanierung bzw. Ausweitung der Spielflächen für das Bildungshaus Ruländerweg zu behandeln.

Die CDU- und SPD-Fraktion erhielten am 10.01.2019 eine schriftliche Antwort.

- 191 GRÜNE, 13.12.18
Bebauungsplan Himmelweiler V
Bei der geplanten Tankstelle auch E-Ladestationen und Erdgaszapfsäulen vorzusehen.

Die GRÜNE-Fraktion erhält eine schriftliche Antwort.

- 192 GRÜNE, CDU, SPD, 19.12.18
Über die Einführung eines Kurzstreckenticket im Gemeinderat abzustimmen.

Behandlung des Antrags in der Sitzung des Gemeinderats am 20.02.2019.

- 1 GRÜNE, 21.12.18
Es wird beantragt, im kommenden Jahr, die Beschaffungen und den Einsatz mindestens eines E-Busses durchzuführen.

Die Fraktion der GRÜNEN erhält eine schriftliche Antwort.

- 2 SPD, 21.12.18
Es wird beantragt, Paul von Hindenburg die Ehrenbürgerschaft zu entziehen.

Des Weiteren wird um einen Bericht gebeten, welche Ehrenbürgerschaften vor 1945 mit welcher Begründung verliehen wurden.

Die SPD-Fraktion erhielt am 18.01.2019 eine schriftliche Antwort.

- 3 GRÜNE, 21.12.18
Photovoltaik in Ulm - II
Es wird beantragt, dass die SWU ein "Standard-PV-Angebot" erarbeitet, welches Hausbesitzer*innen in solchen Bereichen der Stadt unterbreitet wird, wo die notwendige Infrastruktur gegeben ist. Dieses Angebot soll die Anpachtung ihrer für PV geeigneten Dächer für Bau und Betrieb einer SWU-eigenen PV-Anlage gegen ein angemessenes Entgelt und die Einrichtung und den Betrieb dieser Anlage umfassen.

Die Fraktion der GRÜNEN erhält eine schriftliche Antwort.

- 4 SPD, 04.01.19
Beschilderung und Beleuchtung des Rathauses
Die Beleuchtung und die Hinweisstelen schnell umzusetzen.

Die SPD-Fraktion erhält eine schriftliche Antwort.

- 5 SPD, 04.01.19
Die Mülleimer an den Haltestellen baldmöglichst zu ersetzen.

Die SPD-Fraktion erhielt am 30.01.2019 eine schriftliche Antwort.
- 6 Dr. Holz, 04.01.19
In der Hirschstraße und an der Herdbrücke Blumenschmuck anzubringen.

Stadtrat Dr. Holz erhielt am 13.02.2019 eine schriftliche Antwort.
- 7 SPD, 09.01.19
Entmietungen Stauffenbergstraße
Es wird vorgeschlagen, dass die UWS versucht, das Gebäude zu einem angemessenen Preis zu erwerben.

Die SPD-Fraktion erhielt am 23.01.2019 eine schriftliche Antwort.
- 8 GRÜNE, 09.01.19
Wiedereinstieg in den Beruf
Um dem Gemeinderat einen Überblick zu ermöglichen wird zeitnah um einen Rechenschaftsbericht der Kontaktstelle im zuständigen Ausschuss gebeten.

Die Fraktion der GRÜNEN erhält eine schriftliche Antwort.
- 9 GRÜNE, 09.01.19
Errichtung eines Gedenksteins für Kinder im nicht-markierten Bereich des Ulmer Friedhofs.

Die GRÜNE-Fraktion erhielt am 21.01.2019 eine schriftliche Antwort.
- 10 CDU, 15.01.19
Es wird beantragt, wie mit Hilfe von innovativer Technik während der geplanten Reduzierung der Friedrich-Ebert-Straße auf eine Fahrtrichtung der Verkehrsfluss abhängig von der aktuellen Verkehrslage gesteuert und Staus vermieden werden können.

Die CDU-Fraktion erhält eine schriftliche Antwort.
- 11 SPD, 22.01.19
Es wird beantragt, ein Konzept auszuarbeiten, wie eine "Ulm pay-app" für verschiedene Dienstleistungen wie ÖPNV, Parken, UNT, Bike- und Car-Sharing, Gastronomie in der ratiopharm Arena, Donaubad und andere Bäder, BD und EBU aussehen könnte.

Die SPD-Fraktion erhält eine schriftliche Antwort.

- 12 Malischewski, 22.01.19
Die Leuchtkörper Kronengasse 10/12 und Radhaus beim Rathaus möglichst bald wieder anzubringen.

Stadträtin Malischewski erhält eine schriftliche Antwort.
- 13 CDU, 24.01.19
Regelungen bezüglich Photovoltaik in der gesamten Stadt und insbesondere in der Ulmer Innenstadt in der Sitzung des Fachbereichsausschusses Stadtentwicklung, Bau und Umwelt - Umweltthemen im Mai 2019 darzustellen.

Die CDU-Fraktion erhält eine schriftliche Antwort.
- 14 GRÜNE, CDU, 24.01.19
Es wird beantragt, dass ein, vorzugsweise mehrere städtische Unternehmen den Auftrag erhalten, für das Jahr 2019 eine Gemeinwohlbilanz vorzulegen.

Die GRÜNE-Fraktion erhält eine schriftliche Antwort.
- 15 Rivoir, 25.01.19
Ulm im Zug
Im Zug und auch am Hauptbahnhof an den Anzeigen ein Zusatzschild "Ulm Geburtsstadt von Albert Einstein" anzubringen.

Stadtrat Rivoir erhielt am 12.02.2019 eine schriftliche Antwort.
- 16 GRÜNE; FWG, FDP, 28.01.19
Nutzung städtischer Räume für politische Zwecke

Der Antrag wurde in der Sitzung des Fachbereichsausschusses Bildung und Soziales am 30.01.2019 zurückgezogen.
- 17 Rivoir, 28.01.19
Die Mülleimer im Grünen Hof (Neue Straße 102) an eine andere Stelle zu versetzen.

Stadtrat Rivoir erhält eine schriftliche Antwort.
- 18 CDU, FWG, GRÜNE, SPD, FDP, 29.01.19
Es wird Wert darauf gelegt, dass bei weiteren Treffen des Innenstadtdialoges auch das Frauenbüro bzw. der kommunale Gleichstellungsbeauftragte eingeladen wird.

Die Fraktionen erhielten am 11.02.2019 eine schriftliche Antwort.

- 19 CDU, 30.01.19
Förderung von bezahlbarem Wohnraum zur Eigennutzung.

Behandlung des Antrags im Rahmen der Wohnbaudebatte.
- 20 GRÜNE, 31.01.19
Fußweg zur Hochschule für Gestaltung, dem Dokumentationszentrum Oberer Kuhberg sowie dem Festungsmuseum im Werk XXXII der Bundesfestung.
Wenn die Brücke wieder instandgesetzt ist, eine aussagekräftige und verständliche Beschilderung des Fußweges zu den beiden Einrichtungen ab der Endhaltestelle anzubringen.

Die GRÜNE-Fraktion erhält eine schriftliche Antwort.
- 21 CDU, 31.01.19
Zu schnelles Fahren am Eichberg
An der Einfahrt zum Wohngebiet Eichberg soll eine Schwelle angebracht werden. Weiter sollen bereits bei der Planung von Baumaßnahmen verkehrsberuhigte Zonen einbezogen werden.

Die CDU-Fraktion erhält eine schriftliche Antwort.
- 22 Schwelling, Dr. Dahlbender, 05.02.19
Klimaschutz in Ulm
Über den aktuellen Stand der Umsetzung des Ulmer Klimaschutzkonzeptes soll im zuständigen Ausschuss berichtet werden.

Die Antragsstellerinnen erhalten eine schriftliche Antwort.
- 23 GRÜNE, 05.02.19
Überparteilicher Frauenarbeitskreis ÜFAK e.V.
Verschiedene Fragen zur genauen baulichen Gestaltung des Neubaus (Beyerstraße 14) für den ÜFAK sollen beantwortet werden.

Die GRÜNE-Fraktion erhält eine schriftliche Antwort.
- 24 SPD, 05.02.19
Wohnungsdebatte 2019
Verschiedene Vorschläge zur nächsten Wohnungsdebatte werden zur Beratung gestellt. Weiter soll eine Überprüfung der städtischen Verwaltungsstruktur im Aufgabenfeld "Wohnungsbau" stattfinden.

Behandlung des Antrags im Rahmen der Wohnbaudebatte.

- 25 CDU, 24.01.19
Fortschreibung CO₂-Bilanz
Verschiedene Fragen zur Fortschreibung der CO₂-Bilanz werden bestellt.

Darüber hinaus wird ein Bericht zum Klimaschutzkonzept und zu dessen Fortschreibung im zuständigen Ausschuss beantragt.

Die CDU-Fraktion erhält eine schriftliche Antwort.
- 26 Malischewski, Bühler, 06.02.19
Das Thema "Barrierefreiheit in Städten mit historischer Struktur" erneut zu bearbeiten und ein Konzept zu erstellen, wo man am sinnvollsten tätig sein kann.

Außerdem wird beantragt, Auskünfte über eine Möglichkeit einer Verbesserung einzuholen, selbstverständlich unter Einbindung des Denkmalschutzes.

Stadträtin Malischewski und Stadtrat Bühler erhalten eine schriftliche Antwort.
- 27 CDU, 07.02.19
Verschiedene Fragen zur Weiterentwicklung der "Eschwiesen" werden gestellt.

Die CDU-Fraktion erhält eine schriftliche Antwort.
- 28 SPD, 07.02.19
Es wird beantragt, dass alle Stadtteilbibliotheken zeitnah mit W-LAN ausgestattet werden.

Die SPD-Fraktion erhält eine schriftliche Antwort.
- 29 SPD, 08.02.19
Es wird beantragt, die Homepage der Stadt Ulm mehrsprachig anzubieten.

Die SPD-Fraktion erhält eine schriftliche Antwort.
- 30 SPD, 09.02.19
Die SPD-Fraktion schließt sich der Bitte "Ulm zum sicheren Hafen für Geflüchtete zu machen" an.

Die SPD-Fraktion erhält eine schriftliche Antwort.
- 31 SPD, 11.02.19
Maßnahmen gegen Vandalismus an Schulen zu ergreifen.

Die SPD-Fraktion erhält eine schriftliche Antwort.

- 32 Keppler, 13.02.19
Starke Staubbelästigung im Dichterviertel neben Schubart-Gymnasium
Es wird gefordert, dass bei den Abbrucharbeiten die verbindlichen Richtlinien eingehalten werden.

Stadtrat Keppler erhält eine schriftliche Antwort.
- 33 CDU, 13.02.19
Beim Berblinger-Jubiläum soll auch die Ulmer Künstlerszene berücksichtigt werden und deshalb wird beantragt, dass die Stadt Ulm aus diesem Anlass den örtlichen Künstlerverbänden - Künstlergilde und Künstlerbund - je eine "Wild-card" für den Wettbewerb einräumt.

Behandlung des Antrags in der Sitzung des Fachbereichsausschusses Kultur.
- 34 Dr. Süslü, 14.02.19
Den öffentlichen Defibrillator im Bahnhof besser zugänglich zu machen.

Stadtrat Dr. Süslü erhält eine schriftliche Antwort.
- 35 CDU, 14.02.19
Ganztagesplätze in Kitas in Böfingen und Wiblingen
Die aktuellen Anmeldungen in den beiden Stadtteilen, Böfingen und Wiblingen, und das voraussichtlich verfügbare Angebot zu ermitteln und in der nächsten Sitzung des Jugendhilfeausschusses vorzustellen, um bei Bedarf noch nachsteuern zu können.

Behandlung des Antrags im Jugendhilfeausschuss.

Verteiler:

Gemeinderat

OB, BM 1, BM 2, BM 3, OB/B, OB/G, BD, Z, C3, AR, BS, FR, GM, KA, KIBU, LI, PS, SUB, VGV, Z/ÖA, ZSD/D, ZSD/T, SWU, UWS, 005